

Der Kleine Freund 52



Rettet uns Gott vor Corona?

„Denn wenn du mit deinem Munde bekennt, dass Jesus der Herr ist, und in deinem Herzen glaubst, dass ihn Gott von den Toten auferweckt hat, so wirst du gerettet. Denn wenn man von Herzen glaubt, so wird man gerecht; und wenn man mit dem Munde bekennt, so wird man gerettet. Denn die Schrift spricht (Jesaja 28,16): »Wer an ihn glaubt, wird nicht zuschanden werden.« Es ist hier kein Unterschied zwischen Juden und Griechen; es ist über alle derselbe Herr, reich für alle, die ihn anrufen. Denn »wer den Namen des Herrn anrufen wird, soll gerettet werden« (Joel 3,5).“ Römer 10,9-13

Hinter mir spottet ein junger, kräftiger Mann: „Das ist die Frage, ob dein Gott uns rettet!“ Ich gebe zurück: „Warum sollte er?“ Denn das ist doch genau der Punkt. Natürlich kann Gott uns vor Corona retten, aber die wichtigste Frage dabei ist doch: Ob er es will? Und danach sieht es nicht aus. So viele Menschen verwechseln Gott mit dem Zimmerservice. Wir lassen es uns auf dem Zimmer gut gehen, plündern die Minibar treiben unsere Spielchen, machen, was immer wir für richtig halten, und dann gehen wir und erwarten, dass das Zimmermädchen unseren Dreck wegräumt. Aber Gott hat

durchaus nicht die Absicht für uns den Roomservice zu spielen. Ganz und gar nicht. Gott lässt es nicht zu, dass wir ihn veralbern. Gott macht das nicht mit, wenn wir versuchen unsere Spielchen mit ihm zu spielen. Wie lächerlich das doch ist, dass Menschen sich hinstellen und glauben, sie könnten Gott irgendwelche Vorschriften machen. Sie bilden sich ein, sie könnten die Spielregeln festlegen, und wenn Jesus Christus sich dann daran hält, dann könnten sie ja mal erwägen, ob sie sich freundlicher Weise mit ihm beschäftigen! Das ist so katastrophal weit von der Realität entfernt, so gewiss das ohne jede Antwort bleibt. Gott muss auf einen dermaßen grotesken Blödsinn überhaupt nicht reagieren. Wir sollten uns bewusst machen, dass die Dinge dieser Welt im gewissen Sinne in einer Art Selbstverwaltung laufen. Klar kann Gott eingreifen, aber zumeist tut er es nicht. Denn wir nehmen ihn ja überhaupt nicht ernst, und wir wollen uns auch in keiner Weise von ihm bestimmen lassen. Und wenn das so ist, dann können wir doch mit Sicherheit nicht damit rechnen, dass Gott uns hilft. Warum sollte er? Warum sollte er einer gottlosen Menschheit, die ihn nicht will, die ihn leugnet, die ihn verachtet und verspottet, die sogar das höchstmögliche Opfer, dass er

erbracht hat, nämlich seinen geliebten Sohn, Jesus Christus für uns sterben zu lassen, einfach ignoriert, oder sogar für wertlos hält, warum sollte er einer solchen Welt helfen?

Wir selber haben unseren Planeten zuschanden geritten. Wir selber verantworten die Katastrophen und Gemeinheiten, die Tragödien dieser Welt. Wir rebellieren gegen Gott und verweigern uns der Liebe Gottes. Dem Gott, der alles für uns getan hat. Warum sollte er uns also vor Katastrophen und Gerichten bewahren?

Doch es geht gar nicht so sehr um diese Welt. Die Zeit in dieser Welt ist ziemlich kurz, verglichen mit der Ewigkeit, die wir noch vor uns haben. Der Tod ist doch nur eine Durchgangstür zur Ewigkeit, und dann stehen wir vor Gott und seinem Gericht. Wer Jesus Christus in diesem Leben nicht will, der wird ihn auch im nächsten Leben nicht als Retter und Befreier bekommen. Wenn jemand auf die Seite Gottes treten will, dann muss er es in diesem Leben tun. Das wäre dann die Rettung für ihn. Alles andere führt in eine ewige Distanz und Trennung zu Gott. Die Bibel nennt das Hölle und Verderben. Aber Jesus rettet! Darum: Ließ die Bibel! Bete zu Gott, frage ihn, was du tun sollst. Bitte ihn, dass du verstehst, was in der Bibel steht. Das hilft!



Für Jesus allein!



Information & Kontakt

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung. Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

Mein Motto: Information nicht Manipulation!

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren. Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können. Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>
jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hil-

fen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7). Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany. Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben. Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest. Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will.

Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

Mario Proll,
Wichmannstraße 23
16816 Neuruppin
Mobil: 0159 0628 9342

Lyrikbote.de
